Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =

Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della

Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 131 (1951)

Vereinsnachrichten: Schweizerische Zoologische Gesellschaft

Autor: Steiner, H.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

gust. Die Route führte über St. Moritz, Bergell, Lugano, Gotthard, Susten, Interlaken, Grimsel, Wallis. Im Oberengadin, in der Umgebung von Interlaken, Brig, Saas-Fee, Aletschwald usw. wurde Gelegenheit zu Exkursionen geboten. Allen Mithelfern sei der beste Dank ausgesprochen.

Die 57. ordentliche Jahresversammlung fand gleichzeitig mit der 129. Jahresversammlung der S. N.G. vom 16. bis 29. August in Davos statt, mit wissenschaftlichen Referaten und Geschäftssitzung. Mit den Zoologen und Entomologen gemeinsam wurde ein Symposium über Fragen der Bodenbiologie im Schweizerischen Nationalpark, basierend auf den Arbeiten der von Herrn Dr. Lüdi gegründeten bodenbiologischen Arbeitsgemeinschaft, abgehalten, unter dem Vorsitz des Präsidenten der wissenschaftlichen Nationalparkkommission. Im Anschluß daran fand eine Exkursion ins Gebiet von II Fuorn statt, an der etwa zehn Teilnehmer mitmachten und die wegen schlechten Wetters vorzeitig abgebrochen werden mußte.

Publikationen: Band 60 der «Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft», Bern 1950, 644 Seiten.

Mitgliederbewegung: Eintritte 24; Austritte 16; Todesfälle 5.

Bestand am 31. Dezember 1950: Ehrenmitglieder 3; ordentliche Mitglieder 340; außerordentliche Mitglieder 8; Mitglieder im Ausland 40; Total 391 Mitglieder.

Der Präsident: W. Vischer

3. Schweizerische Zoologische Gesellschaft

(Gegründet 1894)

Vorstand: Präsident: Prof. Dr. H. Steiner; Vizepräsident: Prof. Dr. E. Hadorn; Sekretär: PD Dr. H. Gloor, Zoologisch-vergleichend-anatomisches Institut der Universität Zürich; Quästor und Generalsekretär: Dr. E. Dottrens, Muséum d'histoire naturelle, Genf.

Mitgliederbestand am 31. Dezember 1950: 203 (Vorjahr 209). Gestorben ist unser geschätztes langjähriges Mitglied Prof. Dr. J. U. Duerst, ehemaliger Leiter des zootechnischen und veterinär-hygienischen Institutes (Tierspital) der Universität Bern.

Wissenschaftliche Tätigkeit: Die von Prof. E. Guyénot geleitete Jahresversammlung fand am 1. und 2. April 1950 in Genf statt. An ihr wurden zwei Hauptvorträge gehalten, der eine von Mlle O. Tuzet, Leiterin des Laboratoriums Arago, Banyuls, über das Thema «Le spermatozoïde dans la série animale», der andere von Herrn Prof. Dr. F. Baltzer, Bern, über «Entwicklungsphysiologische Betrachtungen über die Probleme der Homologie und des Bauplans». In zwanzig weiteren Referaten teilten Mitglieder unserer Gesellschaft die Ergebnisse ihrer Untersuchungen mit. Alle diese Mitteilungen sind, teilweise in gekürzter Form, in der «Revue suisse de Zoologie», T. 57, erschienen.

Vom 10. bis 16. April 1950 hielten in Basel unter dem Patronat von Prof. Dr. A. Portmann die Jungzoologen ihren zweiten internationalen Kongreß ab. Besichtigungen und Demonstrationen wurden in den zoologischen und entomologischen Instituten der Hochschulen von Basel und Zürich, ferner im Schweizerischen Tropeninstitut und in der Firma J.R.Geigy in Basel und in der Eidgenössischen Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil durchgeführt.

An der 130. Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft in Davos sind an der gemeinsam mit der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft durchgeführten Sektionssitzung fünf Vorträge gehalten worden. Herr Prof. Dr. E. Hadorn, Zürich, trug einen der Hauptvorträge über das Thema «50 Jahre Vererbungsforschung» vor.

An der Zoologischen Station Neapel arbeiteten sechs Forscher und Studierende unseres Landes; den Arbeitsplatz der Biologischen Station in Roscoff benutzten vier Zoologen.

Publikationen: Die «Revue suisse de Zoologie» veröffentlichte 1950 im Band 57 auf 813 Seiten 37 Arbeiten mit 348 Figuren und 55 Tafeln im Text. Außerdem erschienen noch zwei «Fascicules supplémentaires», von welchen der erste 10 Arbeiten auf 168 Seiten mit 9 Figuren und 2 Tafeln, der zweite 1 Arbeit auf 144 Seiten mit 47 Figuren und 4 Tafeln enthalten. Total: 48 Arbeiten auf 1125 Seiten, 404 Figuren und 61 Tafeln.

Das Erscheinen der «Revue suisse de Zoologie» in diesem Umfange wurde nur ermöglicht durch die Bundessubvention von Fr. 3500.— und den Beitrag unserer Gesellschaft von Fr. 600.—. Die Separatabdrucke des Jahresberichtes kosteten über Fr. 400.—. Unsere Gesellschaft unterstützte die Vogelwarte Sempach mit Fr. 200.—. H. Steiner

4. Société suisse de chimie

(Fondée le 6 août 1901)

Comité pour 1950: président: prof. Dr L. Chardonnens, Fribourg; vice-président: prof. Dr G. Schwarzenbach, Zurich; trésorier: Dr h.c. M. Hartmann, Bâle; autres membres du comité: prof. Dr P. Karrer, Zurich; prof. Dr Ch. Boissonnas, Neuchâtel; président du Comité de rédaction des «Helvetica Chimica Acta»: prof. Dr E. Cherbuliez, Genève.

Etat des membres au 31 décembre 1950: 16 membres honoraires, 2154 membres ordinaires, 369 membres extraordinaires; total 2539 membres.

Séances: L'assemblée d'hiver s'est tenue le 5 mars à Bâle. M. le Dr Hans Kuhn, Bâle, y a donné une conférence générale sur le sujet «Lichtabsorption organischer Farbstoffe». L'assemblée d'été a eu lieu le 27 août à Davos dans le cadre de la 130^e Session de la Société helvétique des sciences naturelles.

Helvetica Chimica Acta: Le volume 33 paru en 1950, de 2343 pages, comprend 289 mémoires scientifiques. L'édition fut de 4700 exemplaires.

Le président: L. Chardonnens